

Prüfbericht Nr. **55047818** (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ 19299
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MSW48
 Typ 19299
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	19299 001 / ohne Ring	5/118/71,06	55	1350	2275	4/2018
005	19299 005 / ohne Ring	5/120/65,06	60	1125	2215	4/2018
002	19299 002 / ohne Ring	5/130/78,1	55	1350	2275	4/2018
003	19299 003 / ohne Ring	5/130/89,1	55	1350	2275	4/2018
004	19299 004 / ohne Ring	5/160/65,1	60	1350	2275	4/2018
006	19299 006 / ohne Ring	5/160/65,1	60	1350	2275	12/2022

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52222
 Herstellerzeichen MSW
 Radtyp und Ausführung 19299... (s.o.)
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Einpreßtiefe ET...(s.o.)
 Gießereikennzeichen CMA
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55047818** (9. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ 19299
O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/118	55	1350	2275	FE	06/2018	TRI Pogliano Milanese
005	5/120	60	1100	2275	FE	07/2018	TRI Pogliano Milanese
003	5/130	55	1350	2275	FE	06/2018	TRI Pogliano Milanese
004	5/160	60	1350	2275	FE	06/2018	TRI Pogliano Milanese

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
001	5/118	55	1350	205/60R16	06/2018	TRI Pogliano Milanese
005	5/120	60	1100	205/75R16C	07/2018	TRI Pogliano Milanese
003	5/130	55	1350	205/75R16C	06/2018	TRI Pogliano Milanese
004	5/160/65,1	60	1350	215/60R16	06/2018	TRI Pogliano Milanese
005	5/120	60	1125	205/75R16C	09/2018	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
004	5/160/65,1	60	1350	235/65R16	FE	06/2018	TZT Lambsheim
001	5/118	55	1350	235/65R16	FE	06/2018	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001; 5/118 ET55 betrug 11,10 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese bei der TÜV Rheinland Group ab Juni 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	27.07.2018
	mit Änderung vom	13.01.2023
Radzeichnung	579656	10.04.2018
	mit Änderung vom	26.09.2018
Nabenkappenzeichnung	XC565BW	06.06.2017
Nabenkappenzeichnung	XC571FR	26.09.2016
Verwendungen	Anlagen 1-6	
Radzeichnung	P57965660Z	10.01.2023

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 30. Juni 2025


Pohl

00450195.DOCX

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55047818 (9. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ 19299
O.Z. Spa

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: